

EMPFÄNGER

sera AQUA GmbH

Wareneingang z. Hd. Abt. Service
sera Straße 1

D-34376 Immenhausen/Hessen

ABSENDER

Firma:

Ansprechpartner:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Ihre Auftragsnummer:

Wir bestätigen, dass wir die Angaben in dieser Unbedenklichkeitsbescheinigung (Dekontaminationsbescheinigung) korrekt und vollständig eingetragen haben und dass die zurückgesandten Teile sorgfältig gereinigt wurden.

Die eingesandten Teile sind somit frei von Rückständen in gefahrbringender Menge.

Ort, Datum

Abteilung

Unterschrift (und Firmenstempel)

PRODUKT

Typ:
Werk-Nr. (WP):

FÖRDERMEDIUM

Bezeichnung:
Konzentration: %

**Das Produkt wurde vor Versand/Bereitstellung sorgfältig entleert,
sowie außen und innen gereinigt.**

JA

EIGENSCHAFTEN

Zutreffendes anhaken!

Trifft eine der aufgelisteten Eigenschaften zu, so ist das **Sicherheitsdatenblatt** bzw. sind entsprechende **Handhabungsvorschriften** beizulegen.



giftig



ätzend



hochentzündlich



brandfördernd



reizend



explosiv



umweltgefährlich



gesundheitsschädlich



biogefährdend



radioaktiv

Das Produkt wurde zur Förderung gesundheits- oder wassergefährdender Stoffe eingesetzt und kam mit kennzeichnungspflichtigen bzw. schadstoffbehafteten Medien in Kontakt.

Besondere Sicherheitsvorkehrungen hinsichtlich gesundheits- oder wassergefährdender Medien sind bei der weiteren Handhabung erforderlich.

JA

NEIN

nicht erforderlich

erforderlich

Folgende Sicherheitsvorkehrungen hinsichtlich Spülmedien, Restflüssigkeiten und Entsorgungen sind erforderlich:

PROZESSDATEN

Das Produkt wurde mit beschriebenen Fördermedium unter folgenden Betriebsbedingungen eingesetzt.

Temperatur: °C
Druck: bar

KURZE FEHLERBESCHREIBUNG

FEHLERART

01 | mechanischer Fehler

untypischer Verschleiß
Verschleißteile
Bruch/sonstige Schäden
Korrosion
Beschädigung beim Transport

03 | Undichtigkeit

Anschlüsse
Dosierkopf

02 | elektrischer Fehler

Anschlüsse wie Stecker oder Kabeldose
Bedienungselemente (z.B. Schalter)
Steuerung

04 | keine bzw. schlechte Förderleistung

Membrane defekt
Sonstige

EINSATZBEDINGUNGEN:

Einsatzort/Anlagenbezeichnung/Werk-Nr. (WD):

Verwendetes Pumpenzubehör: